



Medienmitteilung

Zug, 30. Mai 2018

Verein Elektromobilität Zug

Weltrekordversuch mit Elektromotorrad

Am Freitag, den 1. Juni 2018 wird Zug zum Startpunkt eines Weltrekordversuchs. Unser Vereinsmitglied Beat Strickler wird mit seinem Arbeitskollegen Markus Berthoud versuchen innerhalb von 24h die längste gefahrene Distanz mit einem Elektromotorrad zu erreichen. Die geplante Route für diesen Weltrekord führt von Zug nach Hannover (DE) und wieder zurück.

Am Freitagmorgen, 1. Juni 2018 um 7.00 Uhr wird Markus Berthoud vom WWZ-Firmengelände Richtung Hannover losfahren. Ziel ist es nach 12 Stunden das Elektromotorrad an Beat Strickler zu übergeben, der dann von Hannover wieder zurück nach Zug fährt. Sollte der Versuch gelingen, so würden sie mit 1600 km den aktuellen Weltrekord von 800 km verdoppeln.

Die Idee diesen Weltrekordversuch zu starten entstand bei der Vorbereitung zur WAVE Switzerland 2018. Beat Strickler wird mit demselben Motorrad (Energica Ego) an der WAVE teilnehmen.

Das in Italien gefertigte Elektromotorrad zählt zu den ersten vollelektrischen Motorrädern. Mit einer 11.7 kWh Batterie und dem CCS Schnellladesystem ist das Motorrad in weniger als 20 Minuten von 0-80% aufgeladen. Weiter kann die ENERGICA Ego in 2.8 Sekunden auf 100 km/h beschleunigen und besitzt bei voller Ladung eine durchschnittliche Reichweite von 150km.

Nebst dem Weltrekord möchten die beiden Fahrer Erfahrungen mit überregionalen Ladenetzen sammeln. Beat Strickler und Markus Berthoud möchten mit Ihrem Rekordversuch zeigen, dass ein Elektromotorrad sich durchaus auch für längere Strecken eignet.

Informationen an Medienschaffende erteilt:

Verein Elektromobilität Zug
Fabienne Scherer, Kommunikation
Telefon direkt +41 79 853 37 08, E-Mail fabienne.scherer@emobilzug.ch

Diese Medienmitteilung steht auch unter emobilzug.ch zum Download bereit.